

## Teilnahme nur mit Online-Anmeldung:

[www.parijus.eu/anmeldung](http://www.parijus.eu/anmeldung)

unter der Seminar-Nr.

Durch Anklicken der Seminar-Nr. kommen Sie unmittelbar auf das Anmeldeformular. Sie erhalten eine automatisierte Teilnahmebestätigung bzw. die Nachricht, dass Sie auf die Warteliste genommen werden.

**Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.**

**Wichtiger Hinweis:** Sollten Sie nach Anmeldung an der Teilnahme gehindert sein, bitten wir um sofortige Nachricht, damit ein Teilnehmer von der Warteliste berücksichtigt werden kann.

**Die Seminare werden durch die Landwirtschaftliche Rentenbank, Frankfurt/M. gefördert. Die Teilnahme ist daher kostenfrei. Fahrtkosten werden nicht erstattet.**

### VERANTWORTLICH

Partizipation in der Justiz (Parijus) – Gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung zivilgesellschaftlicher Teilhabe mbH

Geschäftsführender Gesellschafter:

RA Hasso Lieber, StS a. D.

Rubensstr. 62, 12157 Berlin | [www.parijus.eu](http://www.parijus.eu)

[landwirtschaftsseminare@parijus.eu](mailto:landwirtschaftsseminare@parijus.eu)

### SEMINARLEITUNG

Ursula Sens, Parijus gGmbH

### KOOPERATIONSPARTNER

Deutsche Gesellschaft für Agrarrecht > [www.dgar.de](http://www.dgar.de)

### DATENSCHUTZ

Die uns mitgeteilten personenbezogenen Daten werden unter Beachtung des Datenschutzrechts zum Zwecke der Organisation der Veranstaltung gespeichert und verwendet. Weitere Informationen zum Datenschutz können unserer Datenschutzerklärung entnommen werden: [www.parijus.eu/datenschutz.html](http://www.parijus.eu/datenschutz.html)

### WEITERE SEMINARE:

[www.parijus.eu](http://www.parijus.eu)



Gefördert durch die Landwirtschaftliche Rentenbank



In Kooperation mit:



## **HÖFERECHT**

### **Grundlagen und aktuelle Entwicklungen**

**Donnerstag, 30. Oktober 2025**

**Ort:** Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen,  
Bildungszentrum Gartenbau und Landwirtschaft,  
Münsterstr. 62/68, 48167 Münster-Wolbeck, Gebäude  
Gartenbauberatung, Seminarraum S B

**Anmeldeschluss: 15. Oktober 2025**

Die Erbfolge nach der Höfeordnung soll verhindern, dass landwirtschaftliche Betriebe in unwirtschaftliche Größen zersplittert werden. Nur der wirtschaftsfähige Hoferbe übernimmt den Betrieb unterhalb des Verkehrswertes. Streitig bei der Hofübergabe sind häufig die Bestimmung der Hofnachfolge oder die Abfindung „weichender Erben“ sowie Fragen, ob ein Hof im Sinne der Höfeordnung vorliegt und was zum Hofesvermögen gehört. Die Grundlagen der Höfeordnung mit den Änderungen ab 1.1.2025 sowie das besondere Kriterium der Wirtschaftsfähigkeit des Hoferben werden an praktischen Fällen und der aktuellen Rechtsprechung erläutert.

Landwirte als sachkundige ehrenamtliche Richter entscheiden über höferechtliche Streitigkeiten mit. Sie werden über ihre Rolle und Mitwirkungsmöglichkeiten sowie die Zusammenarbeit mit den Berufsrichtern informiert und können ihre Erfahrungen austauschen. Darüber hinaus informiert das Seminar über die aktuellen Diskussionen um die Anforderungen an die Tierhaltung und zu immissionsschutzrechtlichen Regelungen zur Nachrüstung von Anlagen zur Nutztierhaltung.

Das Seminar wendet sich an alle ehrenamtlichen Richterinnen und Richter in Landwirtschaftsverfahren. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Fragen zum Thema können Sie vorab an [info@parijus.eu](mailto:info@parijus.eu) mailen. Diese werden im Seminar beantwortet.

## **PROGRAMM**

---

- 9.00 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**  
**Einführung in das Seminarthema**  
Ursula Sens  
*Geschäftsführerin Parijus gGmbH*
- 9.15 **Das richterliche Ehrenamt in Landwirtschaftsverfahren – unter besonderer Berücksichtigung der Verfahren nach dem Höferecht**  
Andreas Böhme  
*Richter am Amtsgericht Minden*
- 10.45 Kaffeepause
- 11.00 **Zukünftige Anforderungen an die Tierhaltung**  
Bernhard Feller  
*Referent für Verfahrenstechnik in der Tierhaltung,  
Landwirtschaftskammer NRW*
- 12.30 Mittagspause
- 13.30 **Die Hofeigenschaft und deren Fortfall außerhalb des Grundbuchs, Wirtschaftsfähigkeit der Hoferben – typische Fälle**  
Hubertus Schmitte  
*Rechtsanwalt (Fachanwalt für Agrar- und Erbrecht); DGAR*
- 15.00 Kaffeepause
- 15.30 **Berechnung der Hofabfindung nach neuem Höferecht, Berechnung der Nachabfindung – typische Fälle**  
Hubertus Schmitte
- 16.30 **Exkurs: Änderungen des Landpachtrechts**  
Hubertus Schmitte
- 17.00 **Ende des Seminars**